

Factsheet

Bildung

Die Förderung und der Erhalt der Artenvielfalt ist eine der grossen Herausforderungen unserer Gegenwart. Durch massives Eingreifen in die Natur wurden die natürlichen Lebensräume und ihre Bewohner auf der ganzen Welt nachhaltig verändert. Bienen sind als Bindeglieder zur Ökologie perfekt geeignet, um komplexe Themen anschaulich aufzuzeigen. Sie ermöglichen Tierpark-Besuchenden und Schulklassen einen spielerischen Einblick in die Welt der Biodiversität und der Lebensräume. Durch aktive Naturerfahrungen erhalten Kinder und Erwachsene einen emotionalen Bezug zum Thema Insektensterben und anhand praktischer Beispiele werden Möglichkeiten für die Naturförderung im eigenen Garten aufgezeigt.

Ziele

- Zusammenstellung verschiedener Bildungsangebote für Tierpark-Besuchende wie auch für Schulen
- Etablierung des Natur- und Tierparks Goldau als Bildungsinstitution für Schulen und Fachpersonen zum Thema Bienen
- Ausarbeitung und Durchführung von Bildungsangeboten für Schulklassen in Anlehnung an den Lehrplan 21
- Thematisierung und Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Bienen und Insektensterben

Umsetzung

Die Bienen werden in der Umweltbildung für verschiedene Zielgruppen zugänglich gemacht. Für Schulklassen werden Führungen und Workshops ausgearbeitet und angeboten sowie eine Themenkiste zur Ausleihe für Lehrpersonen erarbeitet. Diese konnte im Sommer 2020 fertiggestellt werden und beinhaltet handlungsorientierte Unterrichtsvorschläge sowie Anschauungsmaterial und Spiele. Der unabhängig von diesem Projekt erstellte Insektenpfad mit einer Ausstellung zur Honigbiene und einem Wildbienengarten dient als perfekte Ergänzung.

Ausblick

Die Bildungsangebote werden laufend ergänzt und weiterentwickelt. So will der Natur- und Tierpark Goldau als ausserschulischer Lernort zur Anlaufstelle für Schulen zum Thema Wild- und Honigbienen werden. Die Tierpark-Imkerei ist die Grundlage für spannende und naturnahe Bildungsangebote, da echtes Anschauungsmaterial vorhanden ist.